

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt. Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für Sonderpädagogik ist für den Bereich Pädagogik bei Beeinträchtigungen in Sprache und Kommunikation an der Europa-Universität Flensburg zum 01.03.2021 eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (d/m/w)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50%)

befristet auf 24 Monate zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Forschung mit dem Ziel der Erarbeitung eines Drittmittelantrages
- Mitarbeit an Forschungsvorhaben zum Thema Beeinträchtigungen in Sprache und Kommunikation (DLD, Rezeptive Störungen, AVWS)
- Planung sowie Durchführung fachbezogener Lehrveranstaltungen im Umfang von 4,5 SWS
- Unterstützung bei der Seminaradministration

Sie können sich bewerben, wenn Sie

- über einen einschlägigen, mindestens guten wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) der Sonderpädagogik (mit Schwerpunkt in der Pädagogik bei Beeinträchtigungen in Hören und Kommunikation bzw. Sprache und Kommunikation), Linguistik oder Patholinguistik verfügen.
- hervorragende Fähigkeiten zu wissenschaftlichen Arbeiten nachweisen können, z.B. durch mehrjährige Tätigkeit in drittmittelgeförderten Forschungsprojekten und einschlägige Publikationen.

Wir freuen uns besonders über Ihre Bewerbung, wenn Sie

- sehr gute Statistikenkenntnisse nachweisen können (SPSS, R).
- bereit sind, auf Englisch und/oder Dänisch zu lehren.
- über gebärdensprachliche Kenntnisse verfügen.
- Erfahrungen in der Mitarbeit in drittmittelgeförderten Forschungsprojekten nachweisen, z. B. durch belegte Tätigkeiten als wissenschaftliche Hilfskraft oder wissenschaftlicher Mitarbeiter/ wissenschaftliche Mitarbeiterin an einer Universität.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Solveig Chilla (Telefon 0461/805-2676 oder E-Mail: solveig.chilla@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461/805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, ggf. Ernennungsurkunden, Zeugnisse o.dgl.) bis zum **14.12.2020** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich / vertraulich, **Kennziffer 052116**, Postfach 29 54, 24919 Flensburg.

Bei einer Bewerbung in elektronischer Form wird darum gebeten, diese in max. zwei PDF Dateien an bewerbung@uni-flensburg.de zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.